

WANDERPOKALTURNIER der Junioren (jetzt A - Junioren)

Die Idee für dieses Jugendturnier stammte aus dem Jahr 1959, als im Rahmen der Feierlichkeiten zum 40-jährigen Fußballjubiläum das Turnier für die I. Männer aus der Taufe gehoben wurde! „Am Vormittag das Jugendturnier zum Auftakt und am Nachmittag die Männer“, so lauteten die ersten Vorstellungen. Es kam aber alles etwas anders, 1961 war es soweit! Die Mannschaften waren eingeladen, der Termin stand und nun brauchten wir nur noch den Pokal. Werner Kubatz, damaliger Vereinsboss und auch sonst sehr einflussreich in Heudeber, „jubelte“ der Ortsgruppe der Nationalen Front die Rechnung des Pokals unter und schon war auch fürzig Jahre die Betreuung dieses Turniers abgesichert, es wurde um den Pokal der „Nationalen Front“ gespielt.

Anfang der achtziger Jahre „bröckelte“ der Ruf dieser Vereinigung, doch es war schnell Ersatz gefunden und mit dem Polytechnischen Zentrum hatte man einen guten Griff getan! 10 Jahre tat das PTZ Heudeber einiges für den Erhalt dieser Veranstaltung, es „flossen“ Gelder und die Mitarbeiter taten viel, um die Sportanlage in einen ordentlichen Zustand zu versetzen. Mit der Auflösung des Betriebes war dann jegliche Unterstützung dahin, lediglich 1992 gab es durch eine Sponsorengruppe noch einmal „Hilfe von Außen“!

Namhafte Vereine waren Teilnehmer und Gewinner dieses Turniers, zahlreiche spätere DDR-Oberligaspieler waren unter den Akteuren, es war mehrfach Spannung und guter Fußball angesagt. Oft spielte das Wetter eine entscheidende Rolle. Besonders in den ersten Jahren war dieses ein Handicap, man stand auf dem alten Sportplatz im wahrsten Sinne des Wortes „im Regen“! Mehrfach mussten Mannschaften abgesagt bzw. ausgelassen werden, man beschränkte sich auf Miniturniere oder sogar nur auf ein Spiel über die volle Zeit! So z.B. 1986, wo sogar der Gastgeber verzichtete und nur die beiden einquartierten Mannschaften gegeneinander spielten! Und dieses wurde zu einem unvergesslichen Match, Leinefelde führte gegen den Seriensieger aus Neuruppin zwischenzeitlich mit 7:4 Toren, am Ende lagen sie 7:8 zurück und die Neuruppiner bejubelten ihren vierten Turniersieg in Folge!

Es gab aber auch einige Turniere mit Miniteilnahme, wo es nicht am Wetter lag! Vereine sagten kurzfristig ab oder blieben ohne Absage fern! Ein negativer Höhepunkt kommt aus der jüngeren Geschichte! Die sieggewohnten Wernigeröder verließen 1998 vorzeitig das Turnier, es lief nicht so, wie sie wollten und da musste der „Schiri“ als Schuldiger herhalten! Der unsportliche Akt brachte den gesamten Turnierverlauf durcheinander und beeinflusste die Endplatzierung erheblich!

Doch diese negativen Angelegenheiten waren nicht die Regel, meistens wurden die Turniere gelungene Veranstaltungen! Dann es gab erneut einen Einbruch! Die Anzahl der im Spielbetrieb stehenden A-Juniorenteam nahm allerorts ab, der Spielbetrieb

in den Kreisen wurde sogar eingestellt, die unterste Klasse ist die „Landesliga“ (!) und es gab erneut Turnierabsagen, nach 2008 musste sogar das 50. Jubiläumsturnier 2010 mangels interessierter Vereine ausfallen und so waren 2 oder 3 Teilnehmer zuletzt die Regel! Auf Grund dieser Zahlen, fast vorprogrammiert, der fünfte Turnierausfall 2015!?

Die Sieger

Turnier	Datum	Turniersieger	Anzahl der Mannschaften
I.	16. April 1961	BSG Stahl Ilseburg	4
II.	31. Mai 1962	SG Heudeber	4
III.	08. Mai 1963	BSG Stahl Thale	4
IV.	09. Mai 1964	BSG Stahl Thale	5
V.	09. Mai 1965	BSG Motor Wernigerode	5
VI.	03. Juli 1966	1. FC Magdeburg	5
VII.	11. Juni 1967	BSG Motor Gotha	5
VIII.	1968	ausgefallen	
IX.	11. Mai 1969	BSG Stahl Blankenburg	4
X.	21. Juni 1970	BSG Stahl Blankenburg	4
XI.	09. Mai 1971	BSG Motor Schönebeck	4
XII.	24. Juni 1972	BSG Motor Schönebeck	3
XIII.	19. Mai 1973	BSG Motor Schönebeck	3
XIV.	19. Mai 1974	BSG Lok / Vorwärts Halberstadt	2
XV.	13. April 1975	BSG MK Sangerhausen	4
XVI.	25. April 1976	BSG Motor Pritzwalk	4
XVII.	09. April 1977	BSG Motor Wernigerode	5
XVIII.	23. April 1978	BSG Motor Quedlinburg	5
XIX.	20. Mai 1979	BSG Motor Quedlinburg	4
XX.	31. Mai 1980	ZSG Leinefelde	5

XXI.	30. Mai 1981	SG Dynamo Fürstenwalde	5
XXII.	29. Mai 1982	SG Heudeber	5
XXIII.	28. Mai 1983	BSG electronic Neuruppin	5
XXIV.	02. Juni 1984	BSG electronic Neuruppin	3
XXV.	01. Juni 1985	BSG electronic Neuruppin	5
XXVI.	07. Juni 1986	BSG electronic Neuruppin	2
XXVII.	30. Mai 1987	BSG Aufbau Rüdersdorf	3
XXVIII.	23. April 1988	SG Heudeber	4
XXIX.	27. Mai '89 in Zilly	SG Heudeber	5
XXX.	26. Mai 1990	HSV Wernigerode	5
XXXI.	03. Juni 1991	SV Germania Halberstadt	6
XXXII.	23. Mai 1992	FSV Grün-Weiß Ilseburg	5
XXXIII.	22. Mai 1993	JSG Bärenkopf	5
XXXIV.	11. Juni 1994	SVG Einbeck	5
XXXV.	15. April 1995	SVG Einbeck	6
XXXVI.	08. Juni 1996	JSG Vorharz	4
XXXVII.	07. Juni 1997	1. FC Wernigerode	3
XXXVIII.	13. Juni 1998	SV Eintracht Stadtallendorf	6
XXXIX.	19. Juni 1999	SV Eintracht Stadtallendorf	7
XL.	01. Juli 2000	FSV Wacker Nordhausen	8
XLI.	2001	ausgefallen	
XLII.	01. Juni 2002	SV Langenstein	3
XLIII.	28. Juni 2003	SC 1919 Heudeber	7
XLIV.	03. Juli 2004	SC 1919 Heudeber	6
XLV.	25. Juni 2005	SC 1919 Heudeber	5
XLVI.	01. Juli 2006	SC 1919 Heudeber	3
XLVII.	24. Juni 2007	SC 1919 Heudeber	4
XLVIII.	2008	ausgefallen	
XLIX.	27. Juni 2009	SV Borussia Salzgitter	3
L.	2010	ausgefallen	
LI.	18. Juni 2011	MTV Germania Silstedt	2
LII.	08. Juli 2012	MTV Groß Denkte	2

LIII.	07. Juli 2013	JSG Nordharz	3
LIV.	06. Juli 2014 in Langeln	JSG Fuhnekicker/Schortewitz	3
LV.	12. Juli 2015	ausgefallen	
LVI.			

Gesamt: 217

Stand: 07.2015